

Das Schulfest zog wieder viele Menschen an

Unser Schulfest fand Ende November statt und zog trotz des ungemütlichen Novemberwetters zahlreiche Besucher*innen an. Schulleiter Wolfgang Krug eröffnete den Tag im PZ. Es folgte ein vielseitiges Programm, darunter Konzerte der Bläserklassen und des Schulorchesters, Solodarbietungen am Flügel, Auftritte des neu gegründeten Projektchores sowie Vorstellungen des Zirkus Traumland. Ebenfalls wurden Schüler*innen für herausragende Leistungen geehrt.

Weitere Highlights waren unter anderem Impressionen von Klassenfahrten der 6. Klassen, Kunstwerke der Schüler*innen, präsentiert in einer Kunstausstellung, sowie Informationen zu Initiativen wie "Schule ohne Rassismus" und Suchtvorbeugung. Interessierte hatten außerdem die Möglichkeit, an Schulführungen teilzunehmen, die von Oberstufenschüler*innen geleitet wurden. Tiefere Einblicke in die schulische Arbeit wurden z.B. durch Präsentationen des Medienbegleitprojekts und der Robotic-AG geboten.

Zur aktiven Teilnahme gab es verschiedenen Möglichkeiten, darunter ein Mathe-Quiz mit iPads, eine Bastelwerkstatt "Fliegen", Kinderschminken, der MINT-Parcours, offene Labor-Experimente für Klein und Groß, Badminton, Klettern, Tischtennis und vieles mehr in der Turnhalle. Informationsstände deckten Themen wie die Oberstufe, Schüleraustausch, Schülervertretung, Förderverein, Medienbegleitprojekt, MINT-Klasse, Gemeinsames Lernen und mehr ab. Selbstgebasteltes für die Weihnachtszeit, hausgemachte Backmischungen und gebrannte Mandeln konnten ebenfalls erworben werden. Engagierte Eltern sorgten für das leibliche Wohl der Gäste an zahlreichen Ständen. Besucher*innen konnten sich unter anderem im Schulfestcafé verwöhnen lassen, ukrainische Pfannkuchen und internationale Spezialitäten genießen, die Salatbar nutzen oder an den Grillständen "Grillwurst und Co" probieren. Die Einnahmen aus dem Verkauf von Getränken und Essen kamen dem Förderverein und somit auch der Schule zugute.

Elternseminar an unserer Schule

Mitte November fand in unserer Schule das jährliche Elternseminar für die Eltern der neuen Fünftklässler*innen statt. Trotz des närrischen Datums waren ca. zwei Dutzend interessierte Mütter und Väter der Einladung der Schule gefolgt, um einen Einblick in moderne Lehrmethoden zu erhalten. Die Leitung des Seminars übernahmen die Abteilungsleiterin Anette Sändker und der Didaktische Leiter Stefan Jäger.

Die Eltern wurden in die Rolle der Lernenden versetzt und entdeckten durch interaktive Gedächtnistests ihre bevorzugten Lernkanäle. Diese Übung verdeutlichte die Existenz verschiedener Lerntypen und die Wirksamkeit des gleichzeitigen Einsatzes mehrerer Lernkanäle. In kooperativen Lernformen erprobten sich die Eltern in arbeitsteiligen Kleingruppen, vertieften sich in ausgewählte Lernstrategien und präsentierten ihre Erkenntnisse in einem „Markt der Möglichkeiten“.

Michael Andreasen, stellvertretender Schulpflegschaftsvorsitzender und Vorsitzender des Fördervereins stellte sich vor, berichtete von der vielseitigen Elternarbeit an unserer Schule. Im Foyer sorgte er mit seiner Tochter Cecilia für eine angenehme Atmosphäre mit Keksen und Kaffee, während die Erholungspause für Gespräche genutzt wurde.

Mit zahlreichen Anregungen zum methodischen Lernen verabschiedeten sich die Eltern am Mittag in ein wohlverdientes Wochenende. Der gelungene Vormittag verdeutlichte, dass erfolgreiches Lernen eine gemeinsame Anstrengung von Kindern, Eltern und Lehrenden darstellt.

"Walk auf dem Bahndamm" - Schüler*innen der EF nutzen die Themenwoche zum Entwerfen kooperativer Außenspiele

Die neue EF nahm in der Themenwoche traditionell am "Walk auf dem Bahndamm" teil. Ziel des Walks war es, kooperative Draußenspiele zu entwerfen und die Spiele anderer Gruppen zu meistern, um ein Zusammengehörigkeitsgefühl und die Kooperationsfähigkeit zu fördern.

In den Stammgruppen wurden im Unterrichtsraum Spiele mit Bällen, Seilen und Hütchen entwickelt. Begleitet von Lehrern begaben sich die Schüler*innen zur Radfahrtrasse unterhalb der Schule. Einige nahmen den Walk ernst und gingen auf dem Bahndamm, während andere die Natur genossen und Musik hörten.

An einer breiteren Stelle bereiteten die Stammgruppen Spiele vor, die dann im Tausch mit anderen Gruppen durchgeführt wurden. Spiele wie ein Hauptstadt-Quiz, Steinweitwurf, Viererlauf und eine verrückte Pantomime sorgten für viel Spaß. Einige Schüler*innen bekamen bei einem Laufspiel einen Drehwurm, aber glücklicherweise gab es nur leichte Verletzungen.

Ein Limbo mit niedrigen Seilen wurde ebenfalls veranstaltet, und Joana Klammer stellte dabei einen neuen Rekord auf. Der Tag wurde von allen genossen, und die zukünftigen EFs können sich auf den "Walk auf dem Bahndamm" freuen.

(Der vollständige Bericht von Laura Rudel, EF, befindet sich auf der Homepage)

IN DIESER AUSGABE:

CNC-Workshop an unserer Schule	2
Aktuelles kurz gefasst	2
Personalien	3
Berufsorientierung an unserer Schule	3
Bundesweiter Vorlesetag	3
Sportliches	4
Emanzipatorische Jugendarbeit	4
Termine	4
Impressum	4

CNC-Workshop an unserer Schule

Anfang November leitete Prof. Dr.-Ing. Denis Anders (TH Köln) einen zweitägigen CNC-Workshop an unserer Schule. Gemeinsam mit seinem Mitarbeiter Markus Baum lernten 16 Jugendliche, darunter Schüler*innen der Ukraine-Klasse 02 und der Jahrgänge 9 bis 11 (EF), Kunststoffbauteile mit einer CNC-Fertigungsmaschine herzustellen.

Der Kurs behandelte mathematische Grundlagen, berufliche Perspektiven und ermöglichte die schrittweise Herstellung von anspruchsvolleren Teilen aus extrudiertem Polystyrol (XPS). Die gemischten Kleingruppen lösten gemeinsam Aufgaben, und am Ende wurden herausragende Stücke in der MINT-Vitrine ausgestellt. Die besondere Arbeitsform und die anspruchsvollen Aufgaben sprachen die Schüler*innen an, so dass alle engagiert mitarbeiteten.

Der von unserem MINT-Koordinator Stefan Kayser organisierte Kurs wurde durch das Zentrum für Innovation (zdi) in Mülheim a.d.Ruhr und die Hans Hermann Voss-Stiftung in Wipperfürth gefördert. Die Schule dankt den Förderern und dem Kooperationspartner TH Köln/Campus Gummersbach, insbesondere Prof. Anders und seinem Mitarbeiter.

Aktuelles kurz gefasst

08.11.2023 Lehrer*innen-Fortbildungen im Bereich Digitalisierung: Im Rahmen eines „Pädagogischen Tages“ wurden die Kolleg*innen unserer Schule rund um das Thema Digitalisierung weitergebildet.

01.12.2023 Forstbetrieb Riepert spendet wieder Weihnachtsbaum: Wie schon in den Jahren zuvor hat auch dieses Jahr wieder der Forstbetrieb Riepert unserer Schule einen großen Weihnachtsbaum gespendet, der den Pausenhof seit 1. Dezember hell erleuchtet. Die fleißigen Helfer*innen von der SV unterstützten beim Aufstellen und Schmücken des Baumes. Die Schulgemeinde sagt herzlichen Dank an Jonas und Marcus Riepert!

05.12.2023 Schnupperunterricht für Grundschulkinder: Wie jedes Jahr wurden auch dieses Jahr wieder Grundschüler*innen eingeladen, um am Schnupperunterricht teilzunehmen. Ihre Eltern konnten sich gleichzeitig über unsere Schule informieren. Der nächste Schnupperunterricht findet am 23.01.2024 statt (Anmeldungen über das Sekretariat).

06.12.2023: Wunderbare Nikolaus-Aktion: Am 06.12.2023 war es wieder Zeit für eine unserer liebsten Traditionen, den SV-Nikolaus. Es wurden im Vorfeld wieder viele Schokonikoläuse bestellt und die fleißigen Elfen und die Engelschaar der SV hatten alle Hände voll zu tun, diese am 06. Dezember zu verteilen. Die SV wünschte allen einen tollen Nikolausabend und sagt Danke.

06.12.2023 Basketballturnier des Jg.8: Am Nikolaustag fand an unserer Schule das Basketballturnier der Klassen 8 statt. Bei den Jungen gewann die 8d und bei den Mädchen die 8e das Turnier. Gratulation!

07.12.2023 Exkursion nach Lüdenscheid: Am Tag nach Nikolaus machten die DaZ-Schüler*innen eine ganztägige Exkursion zur Phänomena nach Lüdenscheid.

12.12.2023 Milchcup: Am 12.12.23 fand der diesjährige Milchcup (Tischtennis Rundlauf-Wettbewerb) an unserer Schule statt. Jede Klasse durfte ein Jungen- und ein Mädchenteam stellen. Die Siegerklassen werden unsere Schule auf Bezirksebene vertreten. Das sind bei den Mädchen die 5b und die 6c und bei den Jungen die 5c und die 6e. Glückwunsch!

18.12.2023 „Rockin‘ MAMBA Christmas: Weihnachtskonzert mit der MAMBA und dem Projektchor um 18 Uhr im PZ. Am Tag darauf werden beide Ensembles die Schulgemeinde im Rahmen der Schulweihnachtsfeierlichkeiten in den Schulgebäuden A und C mit ihren Beiträgen erfreuen.

(Fotos und weitere Infos finden sich auf der Homepage der Schule)

MEHR ALS INNOVATIVE WERKZEUGE!



PFERD
Germany

SG ★★☆☆

125 x 1,0 x 22,23 mm

5 x .040 x .718"

US-EDP: 69953

4 07220 439731

PFERD
P-51709 Marienheide
GERMANY

EHT 125-1,0 SG STEELOX
STEEL+INOX

PFERDKITA

PFERDBISTRO

Talentförderung

Familienunternehmen

Betriebliche Altersvorsorge

Verlässlicher Arbeitgeber in der Region

Tarifgebundene Bezahlung

Events, gemeinsame Feiern

PFERDVITAL
Betriebliches Gesundheitsmanagement

Ausgezeichneter Ausbilder der Jugend

Weltweit erfolgreich in über 100 Ländern

Engagement für die Region

Mobiles Arbeiten



Alles über Jobs und Ausbildung unter [HR.pferd.com](https://www.pferd.com)

August Rüggeberg GmbH & Co. KG - PFERD-Werkzeuge - Marienheide - www.pferd.com

Gesamtschule Marienheide – mit Vollgas ins Leben?!

Endspurt für die 10er Klassen bei der Berufswahlvorbereitung

Unsere Schule hat sich die Berufsvorbereitung der Schüler*innen auf die Fahnen geschrieben und fängt bereits damit in Klasse 8 mit den Berufsfelderkundungstagen an. So richtig Fahrt nimmt die Berufsvorbereitung dann in Jahrgang 9 im Rahmen einer Themenwoche, der Orientierung auf die Berufsangebote der Arbeitsagentur, Betriebs erkundungen zur Vorbereitung des Praktikums sowie des dreiwöchigen Praktikums auf. Wem dann immer noch eine grundlegende Orientierung fehlt, dem kann im Rahmen des Endspurts in der 10. Klasse geholfen werden. Im Folgenden ein kleiner Überblick, was in den letzten Monaten in Klasse 10 gelaufen ist:

140 Schüler*innen der 10. Klassen unserer Schule besuchten Ende September das „12. Bergische Career Dating“ in Lindlar, begleitet von ihren Klassenlehrer*innen. Rund 40 regionale Arbeitgeber präsentierten interaktiv Ausbildungsplätze, Studienmöglichkeiten und Karrierechancen. Die Schüler*innen erhielten Informationsmaterial, nahmen an Mitmachaktionen teil und nutzten Forscherbögen zur Orientierung. Die Veranstaltung bot eine Gelegenheit, Praktikumsplätze für das bevorstehende (freiwillige) Praktikum im Oktober zu sichern. Viele Schüler*innen verließen die Messe mit einem Praktikums- oder sogar Ausbildungsplatz, was die Reise nach Lindlar als lohnenswert bestätigte. Ende Oktober hatten die 10er Schüler*innen vom 23. bis 27.10.2023 die Gelegenheit ein (weiteres freiwilliges) Betriebspraktikum durchzuführen. Dieses Angebot nahm mehr als die Hälfte des Jahrgangs wahr. Am 27.11. 2023 besuchten Kolleg*innen der Berufskollegs Dieringhausen und Wipperfürth unsere Schule, um interessierte Schüler*innen der 10. Klassen das jeweilige Angebot der Schulen vorzustellen (z.B. in den Bereichen Hauswirtschaft, Technik, Gesundheit, Soziales, Informatik, Wirtschaft, Verwaltung).

Zwei Tage später fand dann am 29.11.2023 im Pädagogischen Zentrum unserer Schule nach mehrjähriger Pause wieder eine Berufswahlmesse statt. Dazu erhielten die Schüler*innen der Jahrgänge 9 bis 13 die Gelegenheit, bei über zwei Dutzend Ausstellern Informationen zu Ausbildungsberufen und Bewerbungsverfahren zu erfragen. Zu Beginn der Doppelstunden fand eine Begrüßung durch unseren Schulleiter Herrn Wolfgang Krug und Frau Aretz-Radtke als KAOA-Beauftragte und Organisatorin der Berufswahl-messe im PZ statt. Im Anschluss erhielten die Schüler*innen die Gelegenheit sich an den Ständen zu informieren. Danach sollten sie mindestens an zwei Ständen ihrer Wahl einen Fragebogen ausfüllen. Der Fragebogen beinhaltete ein Klassengewinnspiel, bei dem sich die Schüler*innen die angefragten Informationen einholen sollten, wofür sie von den Firmen Punkte vergeben bekamen. Bewertet wurden Gesamteindruck, Motivation und die eigenen Präsentation der Schüler*innen. Es wurde niemand einzeln bewertet, die Punkte wurden pro Klassengruppe gesammelt. Am Ende konnte so festgestellt werden, welche Klassen sich bei den Aussteller*innen am besten präsentiert hatten. Somit war zum einen die aktive Mitwirkung aller schüler*innen gefragt, andererseits erhielten auf diese Weise auch die Firmen die gewünschte Möglichkeit eines Feedbacks. An Ende präsentierten sich im Jahrgang 9 die Klassen 9a und 9d am besten. Im 10. Jahrgang waren es die Klasse 10a die Klasse 10b. Sie erhalten vom Schulleiter am letzten schultag vor den Weihnachtsferien ein Zertifikat und eine kleinen Obolus für die Klassenkasse.

Personalien

Referendar*innen

Frau Maren Hornischer (M/GE) und Frau Ann-Kathrin Tropp (D/SP) haben Ende August bzw. Anfang September jeweils erfolgreich ihr Referendariat abgeschlossen und konnten anschließend als Vertretungskräfte weiterhin bei uns arbeiten. Wir wünschen ihnen alles Gute für ihre weitere Tätigkeit als Lehrerinnen.

Bundesweiter Vorlesetag: Die Schulleitung las Fünftklässlern vor

Mitte November erlebten die 5. Klassen unserer Schule eine Vorlesestunde zum 20. bundesweiten Vorlesetag. Schulleiter Wolfgang Krug und sein Stellvertreter Christoph Straube lasen vor, ebenfalls weitere Schulleitungsmitglieder.

Seit Jahren beteiligt sich die Schulleitung am Vorlesetag, dieses Mal las Krug aus "Wir alle für immer zusammen" vor. Die Schüler*innen der Klasse 5d waren so begeistert, dass sie sich ein weiteres Kapitel wünschten. Darauf ging Krug gerne ein und Deutschlehrer David Klepper versprach, das ganze Buch im Verlauf des Schuljahres zu lesen.

In anderen Klassen las Christoph Straube "Die Weihnachtsgeschichte" vor, Anette Sändker aus "Mein Schatz. Nein, meiner!: Oder Wie man gerecht teilt" und Harry Meißner aus "Der überaus starke Willibald".

Die Konzentration der Schülerinnen und Schülern war in allen Klassen spürbar, und die Schulleitung betonte die Bedeutung des Vorlesens und Zuhörens. Die Inhalte der Texte wurden ebenfalls besprochen, um auf Themen bzw. Probleme hinzuweisen, die in ihnen z.T. angesprochen wurden. Aufgrund der positiven Erfahrungen planen alle Beteiligten, dass auch im nächsten Jahr am Vorlesetag in den 5. Klassen unserer Schule wieder vorgelesen wird.



Gesamtschule Marienheide**Impressum:**

GeMa- up to date ist ein aktueller Nachrichtendienst der Gesamtschule Marienheide, gemeinsam erstellt von Lehrern und Schülern

Redaktion dieser Ausgabe:

Mathias Deger, Wolfgang Krug,

V.i.S.d.P.: Wolfgang Krug

Schuladresse:

Gesamtschule Marienheide
Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide

FAX:

0 22 64 - 45 86 50

E-Mail:

gema-uptodate@gesamtschule-
marienheide.de

Homepage

www.gesamtschule-marienheide.de

Terminübersicht:

20.12.2023-07.01.2024

Weihnachtsferien

18.01.2024 unterrichtsfrei

(Zeugniskonferenzen)

13.01.2023 nachmittags unterrichtsfrei

(Zeugniskonferenzen)

23.01.2024 Schnupperunterricht 14 Uhr

26.01.2024 Zeugnisausgabe in der 4.

Stunde

26.01.2024 Beginn Anmeldung „neue 5“

und „neue EF“

30.01.2024 Schulkonferenz 19 Uhr

Schüler*innen unserer Schule erfolgreich bei Laufwettbewerben

Schüler*innen unserer Schule nahmen in diesem Herbst u.a. am Glühweinlauf in Marienhagen erfolgreich teil und erreichten vordere Plätze:

Fiona Siemerker erreichte in der AK U12 einen hervorragenden 2. Platz. Auch die Plätze 4 bis 13 gingen an Schülerinnen der Sportklassen von unserer Schule. Bei den Jungen war Devin Kosencuk in der AK U12 mit einem 2. Platz (4:46) erfolgreich. Auch hier folgten auf den Plätzen 4 bis 13 weitere Schüler der Sportklassen.

Auf der 1,7km-Strecke belegten in der AK U14 Mika Stiefelhagen (4:02), Noa Gabriel Heinrich (4:33) sowie Moritz Fiedler (4:55) die ersten 3 Plätze. Bei den Mädchen belegte Theresa Nickel einen hervorragenden 2. Platz (5:53) und auch hier waren die Gesamtschüler*innen auf den Plätzen 5 bis 10 weit vorne mit dabei.

Kreismeisterschaften im Geräteturnen

Dieses Jahr fanden die Kreismeisterschaften im Gerätturnen der WK IV und WK III erstmals nach Corona wieder statt. Unsere Schule richtete am 07.12.2023 in der Turnhalle am Rodt die Mannschaftswettkämpfe aus.

Lea Erlinghagen aus der EFc war als Kampfrichterin eingesetzt, unterstützt durch die Helferinnen bzw. Betreuerinnen Laura Weber (10d), Evelyn Barleben und Julia Kaszoni (beide Q1). Unsere Schule freute sich, dieses Jahr auch in der Sportart "Gerätturnen" bei den Wettkämpfen unter dem Motto "Jugend trainiert für Olympia" mit jungen talentierten Sportlerinnen dabei sein zu können. Ein Dank gilt der Organisatorin und Trainerin Renate Waldhorst-Kramer und ihrem Mann, der bei der Durchführung wie so häufig zuverlässig half.

Emanzipatorische Jugendarbeit (EmJug)

Unsere Schule führte nach den Herbstferien ein Selbstbehauptungstraining durch. Dabei absolvierten die Mädchen und Jungen des 10. Jahrgangs ein Kompetenztraining sowie ein Anti-Konflikt-Training. Das Projekt "Emanzipatorische Jugendarbeit" (EmJug) wurde in Zusammenarbeit mit der Polizei durchgeführt, die alle 10 Gruppen besuchte. In zehn geschlechtsspezifischen Gruppen lernten die Schüler*innen, ihre Rollen in der Gesellschaft zu verstehen. Das dreitägige Programm wurde von zehn speziell ausgebildeten EmJug-Trainerinnen und -Trainern geleitet.

Die inhaltlichen Schwerpunkte für Mädchen umfassten Körpersprache, frühzeitiges Erkennen von Gewaltsituationen und der Umgang damit. Für Jungen standen Themen wie männliche Identitätsfindung, die Anerkennung eigener und fremder Grenzen, Förderung der Kommunikations- und Konfliktfähigkeit sowie Sensibilisierung für alltägliche Gewalt im Fokus.

Die Veranstaltung erhielt positive Resonanz und wurde als sinnvoll bewertet. So äußerten z.B. die Teilnehmer den Wunsch nach einer längeren Dauer. Auch die Gruppenleiter*innen lobten den vertrauensvollen Austausch und die persönlichen Einsichten der Jugendlichen. Die Veranstaltung wurde als gute "Investition" in den Abschlussjahrgang betrachtet. Eine Nachbesprechung mit den Schüler*innen im November evaluierte und stabilisierte hoffentlich die Verhaltensänderungen.

**Wir wünschen allen
Leserinnen und Lesern
etwas Zeit zur Besinnung
und
ein gesegnetes
Weihnachtsfest**



Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Köln